



## **Solartechnik – Energie aus heiterem Himmel**

### **Unsere Sonne ist ein riesiges Kraftwerk.**

Sie liefert zuverlässig und unerschöpflich eine gigantische Menge an Energie. Allerdings bleibt diese Energie zu großen Teilen völlig ungenutzt und verpufft sprichwörtlich. Dabei machen es Solaranlagen möglich: Durch einfache Technik kann Solarenergie in Strom und Wärme umgewandelt werden. Und das ist nicht nur eine einfache und nahe liegende Nutzung vorhandener Energieen, es ist auch die umweltfreundlichste Methode. Zudem wird sie von Bund, Ländern und Kommunen gefördert.

### **Wir hören viele Fragen...**

Vielen Leuten ist der Gedanke an eine eigene Solaranlage zur Energiegewinnung fürs Eigenheim durchaus sympathisch. Gleichzeitig gibt es aber viele Zweifel: Wie funktioniert eine solche Anlage und wie leistungsstark ist sie? Reichen die Sonnentage in Deutschland wirklich aus? Was passiert an sonnenarmen Tagen? Wie aufwendig und teuer ist die Installation? Kann eine solche Anlage auf jedem Gebäude angebracht werden? Wie sehen die staatlichen Förderprogramme aus?

### **...und wir wissen die Antworten**

Die Solarenergie kann in solare Wärme (Solarthermie) oder solaren Strom (Photovoltaik) gewandelt werden. Mit Photovoltaikanlagen wird gewerblich Strom erzeugt und in das öffentliche Stromnetz eingespeist. Die Solarthermie stellt hingegen Wärme zur Brauchwassererwärmung und zur Unterstützung der Raumheizung bereit und ist damit für den Privathaushalt interessant.

Durch den Einsatz unserer Solartechnik kann die Sonneneinstrahlung nicht nur im Sommer, sondern selbst bei bedecktem Himmel und bei niedrigen Temperaturen effizient zur Energiegewinnung genutzt werden. Solarkollektoren sammeln Sonnenlicht und wandeln es in Wärme um. Die Wärme wird vom Wärmeträger aufgenommen und in einen Solarwärmespeicher weiter transportiert. Im Sommer reicht die gewonnene Sonnenwärme meist für den gesamten Warmwasserbedarf. Die Unterstützung der Raumheizung leistet ein so genannter Pufferspeicher. Die Wärme sonnenreicher Tage wird hier gespeichert, um an kälteren Tagen zur Verfügung zu stehen.

Umweltfreundlich sind Solaranlagen, weil sie die Sonne als verfügbare und unerschöpfliche Energiequelle nutzen. Dabei reduziert sich die Emission von Kohlendioxid mit jedem durch Solarenergie eingesparten Kilowatt Energie. Der Einsatz von Solaranlagen trägt somit maßgeblich zur Senkung der Emission von Treibhausgasen bei. Dieses Engagement wird staatlich gefördert. Grundsätzlich kann eine Solaranlage auf jedem Gebäude angebracht werden, ob Alt- oder Neubau spielt hierbei keine Rolle.

### **Sprechen Sie uns an**

Lassen Sie sich von unseren Experten ausführlich beraten. Wir realisieren die individuelle Lösung für Ihr Zuhause. Wir zeigen Ihnen, wie Sie die Sonne richtig nutzen können und dabei auch noch in den Genuss der staatlichen Förderprogramme kommen.